



Fußball-Förderverein Heroldsberg e.V.

Bitte ausdrucken, ausfüllen und abgeben bei Heinrich Ferschmann, Fuchsweg 5a



Beitrittserklärung

Hiermit beantrage ich die Mitgliedschaft beim Fußball-Förderverein Heroldsberg e.V.

Bitte beachten Sie, dass lt. Satzung nur Mitglied werden kann, wer das 18. Lebensjahr vollendet hat.

Name, Vorname: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____

Geburtsdatum: _____

Heroldsberg, den _____

Unterschrift: _____

Abbuchungsauftrag für Vereinsbeitrag

Ich bin damit einverstanden, dass mein Jahresbeitrag jährlich von meinem Konto abgebucht wird. Die Abbuchung erfolgt jeweils etwa zum 01.März.

Kontoinhaber: _____

Bank: _____

Bankleitzahl: _____

Kontonummer: _____

Diese Erklärung gilt bis auf weiteres. Ein Widerruf wird schriftlich erfolgen.

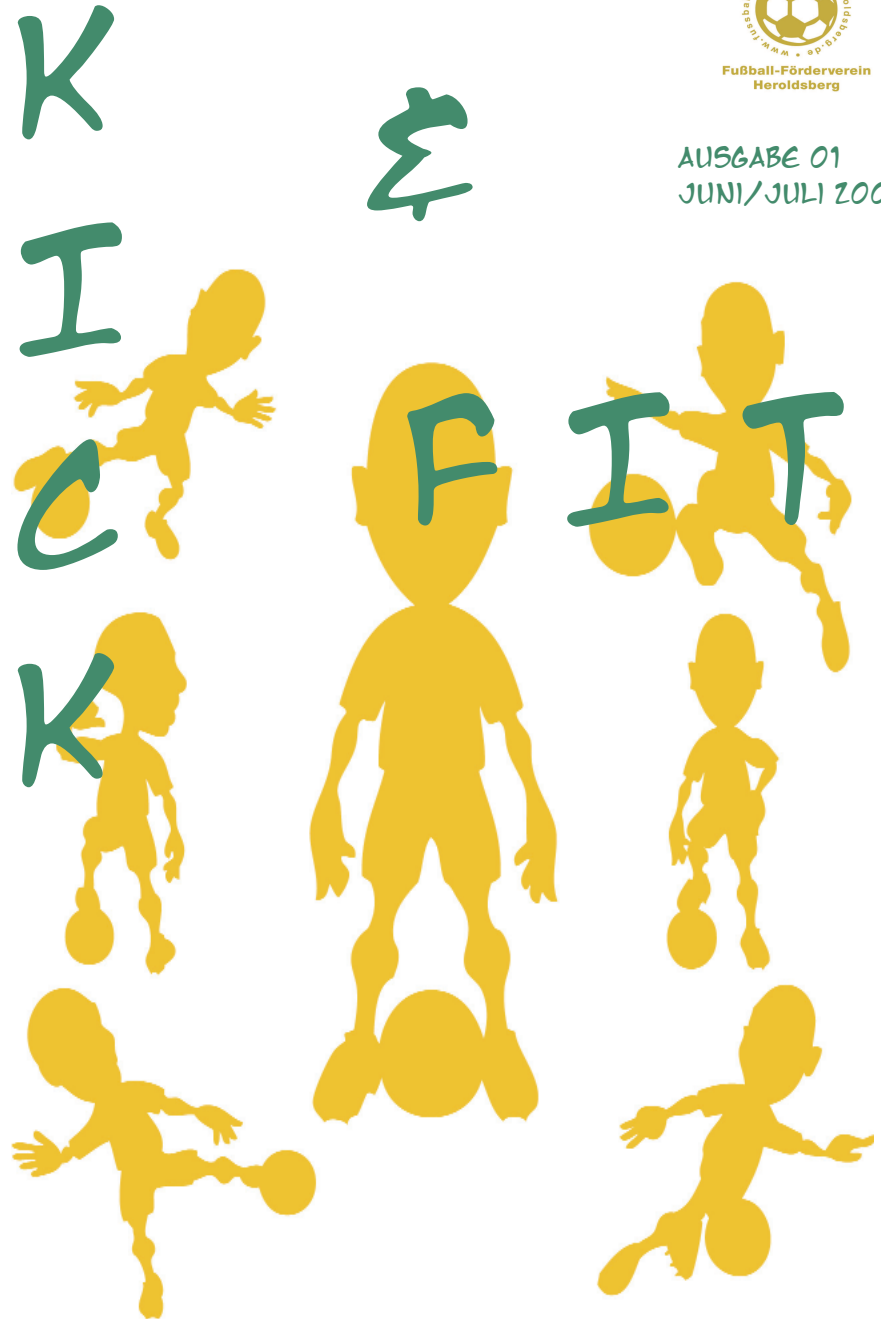
Heroldsberg, den _____

Unterschrift: _____



Fußball-Förderverein
Heroldsberg

AUSGABE 01
JUNI/JULI 2009



Die Fußball-Jugend - Eine starke Gemeinschaft

Mit 260 Kindern und Jugendlichen ist die Fußballjugend die stärkste Abteilung des Tuspo Heroldsberg. 14 Mannschaften, darunter drei Mädchen Teams, nehmen am Spielbetrieb teil.

Für die Verantwortlichen der Fußball-Jugend und des Vereins bedeutet dies ein hohes Maß an Verantwortung und Organisationstalent, um einen weitgehend reibungslosen Ablauf aufrecht zu erhalten.

Dabei steht nicht immer der Sport im Vordergrund. Vereine tragen heutzutage auch eine tragende Rolle für die soziale Entwicklung der Jugendlichen. Das Ziel, Jugendliche im und außerhalb des Sports zu fördern, erfordert viel Engagement, Sachverstand und Verständnis für die Probleme, Bedürfnisse und Ziele der Jugendlichen. Mitgliedsbeiträge allein machen keinen guten Sportler. Und die Mitgliedsbeiträge allein können keine Jugendabteilung am Leben halten.

In Heroldsberg wurde frühzeitig erkannt, dass die Jugend-Abteilung und der Gesamtverein den stetig steigenden finanziellen Aufwand nicht alleine stemmen können. Als Jugendleiter habe ich mein Amt nach 27 Jahren in verantwortungsvolle Hände abgegeben. Ich weiß deshalb, von was ich rede und kenne die Bedürfnisse einer funktionierenden Jugendarbeit. In Heroldsberg wurde deshalb frühzeitig reagiert. Bereits im Jahr 1992 wurde im kleinen Kreis der "Fußball Förderverein Heroldsberg e.V." gegründet, der aktuell über 120 Mitglieder zählt. So gut wie alle Einnahmen kommen der Fußball-Jugend in Form von Fördergeldern zu Gute.

Heinrich Ferschmann
1.Vorstand Fußball-Förderverein

Weitere Informationen unter
www.fussball-foerderverein-heroldsberg.de

Sponsoren in der Jugendarbeit - So wertvoll wie noch nie

Mit einem von der Jugendleitung organisierten Sponsorentreffen bedankte sich die Fußballjugend des Tuspo im Beisein von vielen Trainern, Betreuerinnen und Betreuern im Bürgersaal bei seinen Sponsoren. Einer, der die Fußball-Jugend gerne unterstützt, ist Gerd Kraft aus Schwaig.

„In der Jugendarbeit des Tuspo wird Hervorragendes geleistet. Aufmerksam wurde ich durch die positiven Berichte in der regionalen Presse. Der Förderverein spielt eine wesentliche Rolle bei der Unterstützung der Jugendlichen und bei der Ausbildung der Trainer und Betreuer. Dazu leiste ich gerne meinen Beitrag.“



Unterstützt den
Nachwuchs: Gerd Kraft.



Klaus Engelhardt

- **Sanitär- und Heizungstechnik**
- **Bauflaschnerei · Gas- und Ölanlagen**

• **Regenwassergewinnung
Solaranlagen · Kundendienst**

**Am Bahnhof 3
90562 Heroldsberg**

• **Heizkesselerneuerung
Holzvergaserntechnik**

**Tel. 0911-5 18 67 67
0911-5 18 01 63**

• **Planung · Wartung
Badsanierung und vieles mehr**

**Fax 0911-5 18 37 32
Mobil 0171-2 66 55 65**

Fußball-Förderverein unterstützt die Ausbildung zum Lizenz-Trainer

Der Förderverein ist an einer guten Ausbildung der Jugendtrainer stark interessiert und fördert den Erwerb der C-Lizenz. Patrick Doser, Patrick Mayer, Jan Wellhöfer, Jakob Hager (alle 18) und Valentin Kappel (19) haben im Herbst 2008 die Ausbildung begonnen.



Die zukünftigen Trainer mit Lizenz sind noch in der U 19 des Tuspo und in der U 19 bei der SpVgg Erlangen aktiv. Aktuell trainieren Sie die U9- und U13-Mannschaften im Verein.



Jung, dynamisch, motiviert - Die F1-Jugend hat noch einiges vor

Die Trainer Patrick Meyer und Jakob Hager trainieren die F1 zielgerichtet mit dem dafür notwendigen Druck, jedoch dem Alter ihrer Spieler angepasst.



Jung, dynamisch und mit viel Spaß und Teamgeist bei der Sache: Die F1-Jugend des Tuspo Heroldsberg hat noch einiges vor.

Als Trainer sind sie Ansprechpartner für Spieler und Eltern. Unterstützt werden sie von Betreuerin Steffi

Jenke. Auch die Eltern sind mit Eifer bei der Sache. Dieser Zusammenhalt zeigt Wirkung. Ein eingeschworener „Haufen“, mit viel Eifer und Einsatz bei der Sache. Statt Streit ist Spaß angesagt. „Ich stehe gern im Tor und freue mich immer aufs Training“, sagt Torwart Leon Jenke. Lena Sponsel, das einzige Mädchen in der Mannschaft, unterstützt die Abwehr und wurde von allen Jungs kameradschaftlich aufgenommen. Seit Juni 2007 spielt das Team in der F-Jugend. Letztes Jahr als F3, dieses Jahr als F1. Bei den Hallenturnieren erreichte die F1 den zweiten und vierten Platz.

Macht weiter so Jungs!



Sie kamen, siegten und holten sich die Meisterschaft der E2-Jugend!

Fußball auf hohem Niveau - dafür steht die E2-Jugend, die sich im Herbst die Meisterschaft mit 46:5 Toren und nur einer Niederlage sichern konnte. Das Erfolgsgeheimnis: Eine bombenfeste Abwehr um Markus Reiter, Felix Halenke und Torhüter Florian Ziegler. Dazu ein brandgefährliches Mittelfeld mit Daniel Pfahler, Tjark Rüder und Jonas Fiebig.

Mit viel Einsatz sind auch Erik Regnat und Neuzugang Konstantin Neubauer bei der Sache. Mannschaftskollege Nicolai Wilke (verletzt) feuerte vom Spielfeldrand lauthals an.

Aufgrund der Meisterschaft wurde die E2 für das Jahr 2009 in eine stärkere Gruppe „strafversetzt“. Momentan liegt die Mannschaft trotz harter Konkurrenz (Quelle Fürth, FCN) auf einem tollen vierten Platz. Auch ein Verdienst des Trainergespanns Frank Schulze und Steffen Haas.

Besonderer Dank gilt den Sponsoren Familie Hug (Sägewerk Nürnberg) und Frank Schulze (ALLIANZ Generalvertretung). Die Trainingsanzüge zur Weihnachtsfeier waren der absolute Hammer. So kann's weitergehen, Jungs!

Karlheinz Prechtel

Öl- und Gasfeuerung
Handel - Service - Kundendienst
Betriebsinstandhaltung
24 Std. **Notdienst** auch Sonn- und
Feiertage
Wärmetechnik



*Sichern Sie sich rechtzeitig
Ihren Wartungstermin!*

**Jetzt für die Zukunft vorsorgen - mit moderner
Solar- und Heizungstechnik!**

Nutzen Sie die staatl. Förderprogramme

★ Wir beraten Sie - wie immer - gerne ★

Tel: 0911/518 84 70 -- Fax: 0911/518 17 21
Bühlweg 1 -- 90562 Heroldsberg
Bürozeiten: Dienstag u. Donnerstag 8.00h bis 12.00h



Stehend von links: Trainer Steffen Haas, Noel Windisch, Daniel Pfahler, Erik Regnat, Markus Reiter, Nicolai Wilke, Trainer Frank Schulze.

Sitzend von links: Jonas Fiebig, Sander Schulze, Tjark Rüder, Pierre Schauer, Felix Halenke, Niklas Müller.
Es fehlt: Florian Ziegler.

J. Mußgiller BAUUNTERNEHMEN

Heroldsberg

Tel. 0911 / 5 18 76 44

Fax 0911 / 5 18 76 99

Hoch- u. Tiefbau

Pflaster- und

Sanierarbeiten

Umbauarbeiten

Von wegen Männersache: Frauen-Power am Sportplatz

„Ich interessiere mich sehr für Fußball!“ Dieser Zettel im Briefkasten von Heinrich Ferschmann startete Ostern 2004 das Projekt „Mädchenfußball in Heroldsberg“. 15 Mädchen zwischen 10 und 15 Jahren trafen sich zum ersten Training am Sportgelände des Tuspo Heroldsberg.

Anfangs noch von den Jungs belächelt („Däi kenna ja neddamol an Dobbbläss!“) haben sich die Kickerinnen mittlerweile erfolgreich etabliert. Inzwischen ist aus den Mädels der ersten Stunde die „Erste Heroldsberger Damenmannschaft“ geworden und der Nachwuchs kickt in den Altersgruppen D (bis 13 Jahre), C (bis 15 Jahre) und B (bis 17 Jahre).

Die erzielten Erfolge können sich sehen lassen: Gruppensieg in der Saison 2005/2006, viele gewonnene Freundschaftsspiele und -turniere, Endrunde der mittelfränkischen Hallenmeisterschaften, Viertelfinale der mittelfränkischen Pokalrunde, Landkreismeister (Irrlinger-Pokal) sind nur einige der Titel und Pokale, die im Sportheim die Regale zieren.

Heizöl - Steger

Unser bewährtes „Premium-Heizöl“
- umweltverträglich und wirtschaftlich -

Jetzt neu: „schwefelarmes Heizöl“
(speziell für Brennwertgeräte geeignet)

Es zeichnet sich durch seine „optimale Energieausnutzung“ aus und bringt dadurch Emissions- und Verbrauchsvorteile!

Hauptstraße 9 • 90562 Heroldsberg • Tel. 0911 - 35 18 73
Fax 0911 - 5 69 67 97 • E-Mail: fa.steger@t-online.de



Zum Team der U13/U15-Mädchen gehören: Nicole Seeg, Frida Matschullat, Franziska Brennhäuser, Selina Kron, Mariola Werner, Anna Fichtel, Linda Regnat, Brianna Hagemann, Katja Hagemann, Michaela Kühn, Stephanie Barabas, Katharina Lochmüller, Julia Zottmann, Franziska Löw, Rita Schulz, Miriam Schüttler, Daniel Mertens, Leonie Ringler und Antonia Bauer. Trainer: Jens Paul (Foto rechts).

Die U17 mit Trainer Ralf Beil steht derzeit in einer starken Gruppe auf einem beachtlichen 4. Platz. Die U15-Mädchen belegten in der Saison 2008/09 den dritten Platz. Die U13 ist im Neuaufbau und nimmt am regulären Spielbetrieb noch nicht teil. Sie hat alle bisherigen Freundschafts- und Testspiele gewonnen. Die U13 und U15 (19 Mädchen) werden von Jens Paul und zwei engagierten Vätern trainiert. Neben dem Training stehen Unternehmungen wie Schlittschuhfahren, Schwimmbadbesuche, Grill- oder Spieleabende auf dem Programm.

SPORT BÖHM

Hauptstr. 108 b • 90562 Heroldsberg • Tel. 09 11/5 18 66 69

INTERSPORT
GRUPPE

F2-Jugend: Klein aber langsam fein!

Nach den ersten Fußballerfahrungen der G-Jugend machten sich unsere „Kleinen“ auf, ihr fußballerisches Können in der Saison 2008/09 weiter auszubauen.

Mit den beiden Trainern Patrick Doser und Jan Wellhöfer ging's in die neue Saison. An dieser Stelle herzlichen Dank an beide, die nicht nur unsere F2-Jugend trainieren, sondern zurzeit sogar ihren Trainerschein machen!

Der Saisonstart verlief holprig, doch die Mannschaft ließ sich von den Startschwierigkeiten nicht demotivieren. Überblick und das Halten der Position verbesserten sich von Spiel zu Spiel, so dass sich die Mannschaft im Verlauf der Saison immer mehr gefunden hat und mit viel Eifer bei der Sache ist. Ein wenig Verstärkung könnte die Mannschaft (Jahrgang 2001) aber noch gebrauchen.

Informationen gibt's bei Christine Heinerstorfer: 0911/518 66 60.



Schlosserei Hoog

Familienbetrieb seit 1960 Inhaber Herbert Hoog

Bauschlosserei-Kunstschmiede-Metallbau-Edelstahl

Wir setzen Ihre individuellen Wünsche kreativ und ideenreich um:

- * Geländer/Handläufe
- * Gartenzäune/Tore/Türen
- * Einbruchschutz
- * Schließanlagen/ Türzylinder/ Schlösser
- * Treppen
- * ausgefallene Metallmöbel
- * Garagentore/Antriebe
- * Feuerschutztüren
- * Vorrichtungen für die Industrie
- * auch kleine Reparaturen & vieles mehr

An der Kaufleite 16
90562 Kalchreuth / Käswasser
Telefon: 0911/5 18 86 18
Handy : 0174/4 94 00 39
Telefax : 0911/5 18 86 11
e-mail: schlosserei-hoog@t-online.de

Fußball- wichtiger denn je?!

Dass Fußballspielen, wie fast jeder vernünftig betriebene Sport, den Körper gesund und fit hält, steht außer Zweifel. Aber wie steht's mit den anderen Qualifikationen, die Jugendliche durch den Mannschaftssport „Fußball“ erwerben können?

Wenn man die neuesten Ergebnisse seriöser wissenschaftlicher Untersuchungen anschaut, muss man gewaltig die Stirn runzeln. Kann es wirklich sein, dass Jugendliche sich täglich zwei bis fünf Stunden mit den neuen Medien (Fernsehen, Internet, PC) beschäftigen? Ist das der Beginn einer geistigen Verkümmern?

Da muss gegengesteuert werden! Weg von der Reizüberflutung durch die „Neuen Medien“. Alle Eltern haben die Pflicht, nach Möglichkeiten zu suchen, diese Entwicklung zu stoppen. Aber warum neue Möglichkeiten suchen? Wie wäre es mit der aktiven Teilnahme in einem Jugend-Fußballteam im Verein. Raus an die frische Luft, der Geist wird frei für neue Anforderungen, die Konzentration in der Schule und die Leistungen verbessern sich!

Aber es sind noch andere positive Auswirkungen, die gerade Jugendliche aus dem Mannschaftssport Fußball ziehen könnten. Wie viele Kinder wachsen als Einzelkind ohne Geschwister auf. Wie wichtig wäre es gerade für diese Gruppe, dass sie mit Gleichaltrigen einen Teil ihrer Freizeit verbringt. Die soziale Kompetenz, die gerade im Mannschaftsspiel erworben wird, ist eine der wichtigsten Schlüsselqualifikationen bei der Bewerbung für einen Job. In den Schulen wird diese Qualifikation noch zu wenig vermittelt. Die jungen Menschen erfahren durch den Mannschaftssport eine selbst disziplinierende Kraft. Sie erhalten Anerkennung, ihr Selbstvertrauen wird gestärkt. Rücksichtnahme auf Mitspieler und Gegner, Selbstbeherrschung in kritischen Situationen, Zügelung des Eigenwillens, Toleranz - genau diese Werte, die gerade heute sträflich vernachlässigt werden, können (Fußball-) spielerisch erlernt werden. Der Fußball leistet einen ganz wichtigen Beitrag zur Entwicklung der Persönlichkeit!

Max Holzmann